

Arbeits- und Gesundheitsschutz in der additiven Fertigung (3D-Druck).

Schützen Sie sich und Ihre Mitarbeiter bei additiven Fertigungsverfahren.

 Seminar

 1 Termin verfügbar

 Teilnahmebescheinigung

 Präsenz

 8 Unterrichtseinheiten

Seminarnummer: 05337

Stand: 01.11.2025. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/05337>

Additive Fertigungsverfahren bringen spezifische Gefahren mit sich: sowohl im Umgang mit Pulvern (erhöhtes Brand- und Explosionsrisiko) als auch mit Laserstrahlen und Schutzgasen. Während des Fertigungsprozesses können zudem außergewöhnliche Emissionen und Abfälle entstehen. In unserem Seminar lernen Sie, mögliche Gefahren beim 3D Druck zu erkennen, richtig einzuordnen und zu vermeiden.

Nutzen

Das Seminar verschafft Ihnen einen aktuellen Überblick über die zu berücksichtigenden Gesetze, Verordnungen und Richtlinien. Sie lernen im Seminar die Gefährdungsbeurteilungen für additive Fertigungsverfahren zu erstellen.

Zielgruppe

Mitarbeiter, Führungskräfte und Verantwortliche in additiven Fertigungsumgebungen

Inhalte des Seminars

- Gesetze, Richtlinien und Vorschriften speziell bei additiven Fertigungsverfahren:
 - Arbeitsschutzgesetz, Gefahrstoffverordnung, Betriebssicherheitsverordnung, VDI Richtlinie 3405
- umfassende systematische Risikobeurteilungen
 - Gefährdungsbeurteilungen im Rahmen der additiven Fertigung

- Maßnahmen zur Risikominimierung und -beseitigung bei Lagerung, Transport, Fertigung und Verarbeitung
- Eigen- und Fremdschutz

Wichtige Hinweise

Das Produkthaftungsrecht sowie das Produktsicherheitsgesetz werden im Rahmen des Seminars nicht behandelt.

Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/05337> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.